



# Informationsbulletin Nr. 7/2014 des TKC Mutz Bern



## Meisterschaft der Berner und Freiburger Tipp-Kicker 2014



### 5. Runde

An der fünften von insgesamt 10 Runden der Meisterschaft der Berner und Freiburger Tipp-Kicker 2014, welche am 9. Mai im Restaurant Rössli in Uetendorf ausgetragen wurde, beteiligten sich bedauerlicherweise lediglich fünf Spieler. Dabei spendierte Jürg Wüthrich, der nette Wirt, belegte Brötchen, auch "canapés" genannt! Leider konnte sich der amtierende Schweizer Einzelmeister Martin Stalder nicht an den Spielen der 5. Runde beteiligen, weil er wegen eines Vorstellungsgesprächs arg verspätet war und deshalb auf die Anreise verzichten musste. Weshalb die übrigen teilnahmeberechtigten Sportfreunde nicht am Spielort erschienen sind, entzieht sich der Kenntnis des Schreibenden. Ob sie wohl alle das Hobby gewechselt haben und nun Kaffeerahmdeckeli sammeln anstatt ihre Freizeit dem Spiel mit dem zwölfeckigen Ball zu widmen? Hoffentlich nicht!

### Die Teilnehmer an der 5. Runde:

Gottfried Balzli	TKC Mutz Bern
Kevin Kaderli	TKC Mutz Bern
Urs Kaderli	TKC Mutz Bern
Hans-Peter Pfäffli	TKT Torpedo Thun-Wimmis
Erwin Balli	TKC Mutz Bern

### Die Resultate der 5. Runde:

Hans-Peter Pfäffli (Torpedo)	- Erwin Balli (Mutz)	6:3	(1:1)
Kevin Kaderli (Mutz)	- Gottfried Balzli (Mutz)	6:2	(5:1)
Urs Kaderli (Mutz)	- Erwin Balli (Mutz)	6:4	(3:4)
Hans-Peter Pfäffli (Torpedo)	- Gottfried Balzli (Mutz)	10:2	(6:0)
Kevin Kaderli (Mutz)	- Urs Kaderli (Mutz)	6:5	(3:2)
Erwin Balli (Mutz)	- Gottfried Balzli (Mutz)	3:2	(2:1)
Hans-Peter Pfäffli (Torpedo)	- Kevin Kaderli (Mutz)	6:5	(2:5)
Urs Kaderli (Mutz)	- Gottfried Balzli (Mutz)	4:2	(1:1)
Kevin Kaderli (Mutz)	- Erwin Balli (Mutz)	11:4	(3:2)
Hans-Peter Pfäffli (Torpedo)	- Urs Kaderli (Mutz)	4:1	(2:0)

### Schlussklassement der 5. Runde:

1. HANS-PETER PFÄFFLI (Torpedo)	4	4	-	-	26:11	8	6 TP
2. Kevin Kaderli (Mutz)	4	3	-	1	28:17	6	4 TP
3. Urs Kaderli (Mutz)	4	2	-	2	16:16	4	3 TP
4. Erwin Balli (Mutz)	4	1	-	3	14:25	2	2 TP
5. Gottfried Balzli (Mutz)	4	-	-	4	8:23	0	1 TP

*TP = Turnierpunkte*

\* \* \*

### Bewertungen der Spieler der 5. Meisterschaftsrunde

#### *Hans-Peter Pfäßli:*

Nach einem 6:3-Erfolg gegen Erwin Balli und einem 10:2-Kantersieg gegen Gottfried Balzli erwarteten Hans-Peter anschliessend zwei deutlich schwerere Aufgaben. Co-Favorit Kevin Kaderli spielte wie erwartet stark auf und lag gegen den Thuner zur Pause 5:2 in Front. Nach dem Seitenwechsel drehte Hans-Peter jedoch mächtig auf. Er schoss dabei ohne auch nur ein einziges Gegentor zuzulassen vier weitere Tore und siegte somit am Ende mit 6:5 Treffern. Eine tolle Leistung des Präsidenten des STKV! In der letzten Partie des Abends ging es um die Wurst. Mit einem Sieg von mindestens 2 Toren Differenz gegen Hans-Peter Pfäßli hätte sich Urs Kaderli auf den 1. Tabellenplatz katapultieren können, doch der Thuner liess dies nicht zu und gewann die alles entscheidende Partie mit 4:1 Treffern. Urs gratulierte seinem Gegner sportlich und bezeichnete dessen Sieg als klar verdient.

#### *Kevin Kaderli:*

Nach einem nie gefährdeten 6:2-Sieg gegen Gottfried Balzli und einem knappen 6:5-Erfolg gegen seinen Vater Urs traf Kevin Kaderli auf Hans-Peter Pfäßli. Anfänglich schien es, der Merliger könne sich problemlos durchsetzen, aber am Ende ging er knapp besiegt und mit hängenden Ohren von der grünen Filzplatte. In seinem letzten Spiel liess Kevin dem "Wimmiser Mutz" Erwin Balli dann nicht den Hauch einer Chance und gewann hoch überlegen mit 11:4 Toren.

#### *Urs Kaderli:*

Obwohl er von seinen vier Spielen bloss deren zwei gewinnen konnte, bot der Tipp-Kicker Urs Kaderli auch am 9. Mai 2014, dem 69. Jahrestag des Sieges der Roten Armee gegen das abscheuliche Nazi-Pack, gute Leistungen. Mit 4:4 Punkten und 16:16 Toren machte sich Urs schliesslich auf den kurvenreichen Heimweg in das hübsche, an den Gestaden des Thunersees gelegene Dorf Merligen.

#### *Erwin Balli:*

In seinen beiden ersten Spielen des Abends verkaufte Erwin Balli seine Haut so teuer wie möglich, unterlag jedoch Hans-Peter Pfäßli und Urs Kaderli dennoch. Die Stunde der Wahrheit schlug dann in der Begegnung zwischen Erwin Balli und Gottfried Balzli. Diese Partie verlief sehr ausgeglichen, aber am Ende konnte sich Erwin dann doch mit 3:2 Toren knapp durchsetzen. Damit war für ihn die Gefahr Letzter zu werden gebannt. Natürlich war der pensionierte Versicherungsfachmann aus

Wimmis am Fusse des Niesen trotzdem bestrebt, auch gegen Kevin Kaderli möglichst gut abzuschneiden, aber der stark aufspielende Gegner schoss in der 2. Halbzeit Tor um Tor und siegte schliesslich mit dem Skore von 11:4 klar.

*Gottfried Balzli:*

Das fortgeschrittene Alter und leichte Bauchschmerzen sollen keine Entschuldigung sein, denn wir wollen dem YB-Trainer Uli Forte in keinsten Weise nacheifern und lächerliche Ausreden vorbringen. Nüchtern betrachtet spielte Gottfried Balzli einmal mehr ganz einfach zu schwach, um sich gegen die Konkurrenz durchsetzen zu können. Seine bereits seit Jahrzehnten bekannten Schwächen (löcherige Abwehr und stümperhafter Angriff) traten auch diesmal wieder schonungslos zu Tage. So erhielt der Präsident des TKC Mutz Bern am 9. Mai zum x-ten Mal die rote Laterne umgehängt und muss froh sein, dass niemand auf die Idee kam, ihm wegen seinen zahlreichen taktischen Fehlern auch noch gleich eine Narrenkappe aufzusetzen!

\* \* \*



*Erwin Balli (links) spielte gegen Urs Kaderli eine hervorragende 1. Halbzeit. Zur Verblüffung aller Anwesenden führte er nach 5 Minuten mit 4:3 Toren. Nach dem Seitenwechsel drehte Urs jedoch auf und erzielte drei weitere Treffer, während Erwin in der zweiten Halbzeit kein Tor mehr erzielen konnte, so dass das Schlussresultat schliesslich 6:4 zu Gunsten von Urs Kaderli lautete. In der Bildmitte erkennt man Schiedsrichter Kevin Kaderli, dem Dank dafür gebührt, dass er sich stets bereitwillig als Referee zur Verfügung stellt, damit der Präsident des TKC Mutz Bern seine "Gauloises" rauchen kann.*



*Im entscheidenden Spiel um den Tagessieg bewies Hans-Peter Pfäffli (links) einmal mehr seine grosse Klasse. Nachdem er bereits zur Pause 2:0 geführt hatte, besiegte der Thuner Urs Kaderli verdientermassen mit 4:1 Toren. Der aufmerksame Schiedsrichter Kevin Kaderli arbitrierte wie gewohnt sehr kompetent.*

\* \* \*

Zwischenklassament der Meisterschaft der Berner und Freiburger Tipp-Kicker 2014 nach 5 von 10 Runden:

*(Die 8 besten Punkteresultate eines jeden Spielers zählen am Ende der Saison für die «Schlussabrechnung».)*

	1. Turn.	2. Turn.	3. Turn.	4. Turn.	5. Turn.	Total TP
1. Hans-Peter Pfäffli (Torpedo)	4	7	3	3	6	23
2. Urs Kaderli (Mutz)	3	5	5	4	3	20
3. Kevin Kaderli (Mutz)	5	4	-	5	4	18
4. Martin Stalder (Mutz)	7	-	-	7	-	14
5. Erwin Balli (Mutz)	2	-	2	1	2	7
6. Gottfried Balzli (Mutz)	1	2	1	2	1	7
7. Jürg Hayoz (Red Lions)	-	3	-	-	-	3
8. Dominik Schmalstieg (Mutz)	-	1	-	-	-	1

*Erwin Balli (ein 3. Rang) vor Gottfried Balzli (ein 4. Rang) klassiert.*

*TP = Turnierpunkte*

\* \* \* \* \*



## Mitteilung an alle Berner und Freiburger Tipp-Kicker

Der **Mutzenscup 2014**, an dem alle Aktivmitglieder des TKC Mutz Bern teilnahmeberechtigt sind, und der **Cup der Berner und Freiburger Tipp-Kicker 2014**, an welchem alle Mitglieder der drei Tipp-Kick-Vereine der Kantone Bern und Freiburg sowie alle weiteren in den Kantonen Bern oder Freiburg wohnhaften Tipp-Kick-Freunde teilnahmeberechtigt sind, finden wie folgt statt:

→ **Freitag, 23. Mai 2014, 20.00 Uhr,  
Restaurant Rössli, Dorfstrasse 15, 3661 Uetendorf**

**Zudem können alle, die dazu Lust verspüren, ein Freundschaftsturnier austragen. Niemand muss also befürchten, nur ein oder zwei Spiele bestreiten zu dürfen.**

**Die Auslosung erfolgt pünktlich um 20.00 Uhr.**

Wer sich verspätet, muss unbedingt **vor 20.00 Uhr die Handy-Nummer (077) 467 91 57 anrufen (keine SMS!)**. Sollte die Handy-Verbindung nicht funktionieren, muss er das **Restaurant Rössli, Telefon (033) 345 12 12**, anrufen und darum bitten, dass der Tipp-Kicker Gottfried Balzli an den Apparat kommt. Wer ohne diesen Telefonanruf zu spät erscheint, muss leider zuschauen oder wird lediglich als Schiedsrichter eingesetzt!

Voraussichtliche Verspätungen können mir **bis Freitagabend, 18.00 Uhr**, auch mit einem Anruf auf **meine Fixnet-Nummer (033) 221 01 69** gemeldet werden.

Gottfried Balzli

\* \* \* \* \*

## Klubmeisterschaft 2014 der Baden Hotspurs

Am 11. März wurde die 3. Runde der Klubmeisterschaft 2014 der Baden Hotspurs ausgetragen. Geplant sind insgesamt 10 Runden. Wie bereits eine Runde zuvor beteiligte sich der deutsche Spitzenspieler Sascha Bareis als Gast und ausser Konkurrenz auch diesmal.

### 3. Runde (gespielt am 11. März 2014)

Teilnehmer: Sascha Bareis (TKC 1971 Hirschlanden, Deutschland, ausser Konkurrenz), Philipp Derungs, Markus Kälin und Daniel Nater

Sascha Bareis – Philipp Derungs	7:5 (1:2)	3:2 (2:0)	4:4 (3:1)
Markus Kälin – Daniel Nater	0:2 (0:1)	2:0 (1:0)	4:8 (3:5)
Daniel Nater – Sascha Bareis	2:8 (1:5)	2:5 (1:2)	1:5 (0:1)
Philipp Derungs – Markus Kälin	2:1 (1:1)	4:0 (0:0)	3:1 (2:1)
Daniel Nater – Philipp Derungs	3:0 (0:0)	5:2 (2:1)	4:3 (2:2)
Markus Kälin – Sascha Bareis	1:4 (1:1)	2:2 (1:1)	2:3 (1:1)



1. SASCHA BAREIS	9	7	2	-	41:21	16	ausser Konkurrenz
2. Daniel Nater	9	5	-	4	27:29	10	3 TP
3. Philipp Derungs	9	3	1	5	25:28	7	1 TP
4. Markus Kälin	9	1	1	7	13:28	3	0 TP

TP = Turnierpunkte

#### 4. Runde der Klubmeisterschaft 2014 der Baden Hotspurs (gespielt am 29. März 2014)

An der 4. Runde der Klubmeisterschaft 2014 beteiligte sich als Gast und ausser Konkurrenz erneut der deutsche Tipp-Kicker Sascha Bareis.

Teilnehmer: Daniel Nater, Manuel Häfeli, Sascha Bareis (TKC 1971 Hirschlanden, Deutschland; ausser Konkurrenz), Philipp Derungs und Markus Kälin

Daniel Nater – Manuel Häfeli	4:4 (1:2)	1:7 (1:4)
Sascha Bareis – Philipp Derungs	4:2 (1:2)	2:6 (2:3)
Markus Kälin – Daniel Nater	1:4 (0:2)	4:3 (0:0)
Manuel Häfeli – Philipp Derungs	3:2 (1:2)	3:7 (1:3)
Markus Kälin – Sascha Bareis	2:3 (2:2)	1:5 (0:4)
Philipp Derungs – Daniel Nater	1:1 (1:0)	1:1 (1:1)
Manuel Häfeli – Markus Kälin	8:0 (4:0)	5:1 (3:1)
Daniel Nater – Sascha Bareis	2:3 (2:1)	1:3 (1:1)
Philipp Derungs – Markus Kälin	5:1 (4:1)	2:3 (1:3)
Sascha Bareis – Manuel Häfeli	6:2 (2:2)	2:3 (0:2)



1. SASCHA BAREIS	8	6	-	2	28:19	12	ausser Konkurrenz
2. Manuel Häfeli	8	5	1	2	35:23	11	4 TP
3. Philipp Derungs	8	3	2	3	26:18	8	2 TP
4. Daniel Nater	8	1	3	4	17:24	5	1 TP
5. Markus Kälin	8	2	-	6	13:35	4	0 TP

TP = Turnierpunkte

#### Zwischenklassement nach 4 von 10 vorgesehenen Runden der Klubmeisterschaft 2014 der Baden Hotspurs

	1. Turnier	2. Turnier	3. Turnier	4. Turnier	Total
1. Philipp Derungs	-	4	1	2	7 TP
2. Manuel Häfeli	3	0	-	4	7 TP
3. Daniel Nater	1	1	3	1	6 TP
4. Markus Kälin	0	2	0	0	2 TP

TP = Turnierpunkte

Wer mehr über die Baden Hotspurs erfahren möchte, konsultiere bitte die von Philipp Derungs betreute Webseite [www.baden-hotspurs.ch](http://www.baden-hotspurs.ch).

\* \* \* \* \*



# Oster-Turnierwochenende in Berlin mit Schweizer Beteiligung

Am 18. April 2014 (Karfreitag), 19. April 2014 (Ostersamstag) und 20. April 2014 (Ostersonntag) wurden in der Turnhalle des Jugendhauses an der Marshallstrasse 3 in Berlin-Zehlendorf drei Einzelturniere ausgetragen, an denen sich insgesamt fünf Tipp-Kicker und eine Tipp-Kickerin aus der Schweiz beteiligten.

## 4. Berlin Open

Ausgetragen am 18. April 2014

Spielbeginn: 17.00 Uhr

### 78 Teilnehmende

Folgende fünf STKV-Mitglieder gingen an den Start:

Philipp Derungs	Baden Hotspurs	27. Schlussrang
Knut Asmis	TKC Mutz Bern	39. Schlussrang
Markus Kälin	Baden Hotspurs	59. Schlussrang
Pablo Kissner	TFC Dynamo Zürich	61. Schlussrang
Nadja Kissner	TFC Dynamo Zürich	62. Schlussrang

### Die Resultate der STKV-Mitglieder am 4. Berlin Open:

#### Philipp Derungs (27. Schlussrang)

1. Runde:

gegen Enis Maskut	TKC Sprockhövel	6:1 (Sieg)
gegen Detlef Schirmer	Spandauer Filzteufel Berlin	4:1 (Sieg)
gegen Peter Deckert	Celtic Berlin	4:2 (Sieg)
gegen Christian Kuch	Celtic Berlin	2:5 (Niederlage)



*Damit klassierte sich Philipp Derungs mit 6:2 Punkten und 16:9 Toren auf dem 2. Gruppenrang und qualifizierte sich für die 2. Runde.*

2. Runde:

gegen Marcel Kreuzweiss	TKV Jerze	1:4 (Niederlage)
gegen Oliver Wegener	vereinslos	5:5 (Unentschieden)
gegen Knut Asmis	TKC Mutz Bern	3:0 (Sieg)
gegen Max Gottschalk	TKC Gallus Frankfurt	3:6 (Niederlage)
gegen Max Bartels	TFB 77 Drispstedt	6:3 (Sieg)

*Damit klassierte sich Philipp Derungs mit 5:5 Punkten und 18:18 Toren auf dem 4. Gruppenrang und schied aus.*

### **Knut Asmis (39. Schlussrang)**

#### 1. Runde:

gegen Heinz Steib	TKC 91 Nürnberg	6:2	(Sieg)
gegen Oliver Reupke	TFG 38 Hildesheim	8:5	(Sieg)
gegen Nick Guder	Celtic Berlin	4:1	(Sieg)
gegen Sebastian Wagner	TKC 1971 Hirschlanden	2:3	(Niederlage)



*Damit klassierte sich Knut Asmis mit 6:2 Punkten und 20:11 Toren auf dem 2. Gruppenrang und qualifizierte sich für die 2. Runde.*

#### 2. Runde:

gegen Max Gottschalk	TKC Gallus Frankfurt	3:4	(Niederlage)
gegen Marcel Kreuzweiss	TKV Jerze	4:3	(Sieg)
gegen Philipp Derungs	Baden Hotspurs	0:3	(Niederlage)
gegen Max Bartels	TFB 77 Drispstedt	2:5	(Niederlage)
gegen Oliver Wegener	vereinslos	4:5	(Niederlage)

*Damit klassierte sich Knut Asmis mit 2:8 Punkten und 13:20 Toren auf dem 5. Gruppenrang und schied aus.*

### **Markus Kälin (59. Schlussrang)**

#### 1. Runde:

gegen André Lach	Spandauer Filzteufel Berlin	3:6	(Niederlage)
gegen Freddy Mozelewski	TKC Gallus Frankfurt	0:3	(Niederlage)
gegen Paulo Vicente	TKC Sprockhövel	2:5	(Niederlage)
gegen Christian Thieke	Celtic Berlin	3:2	(Sieg)



*Damit klassierte sich Markus Kälin mit 2:6 Punkten und 8:16 Toren auf dem 4. Gruppenrang und schied aus.*

### **Pablo Kissner (61. Schlussrang)**

#### 1. Runde:

gegen Melanie Grämmel	Delligser Sport Club Delligsen	6:4	(Sieg)
gegen Oliver Gerke	TKV Jerze	1:5	(Niederlage)
gegen Markus Müller	TKC Flamengo Berlin	0:4	(Niederlage)
gegen Erich Peters	Spandauer Filzteufel Berlin	0:4	(Niederlage)



*Damit klassierte sich Pablo Kissner mit 2:6 Punkten und 7:17 Toren auf dem 4. Gruppenrang und schied aus.*





## Nadja Kissner (62. Schlussrang)

1. Runde:

gegen Sarah Schmölling	Spandauer Filzteufel Berlin	3:0	(Sieg)
gegen Myrko Baumgart	TKG Adersheim	1:9	(Niederlage)
gegen Max Bartels	TFB 77 Drispstedt	0:7	(Niederlage)
gegen Achim Schmidt	Schlachtenbummler Bochum	3:5	(Niederlage)



*Damit klassierte sich Nadja Kissner mit 2:6 Punkten und 7:21 Toren auf dem 4. Gruppenrang und schied aus.*

FINALSPIEL DES 4. BERLIN OPEN:

WILLIAM SCHWASS - FLORIAN WAGNER 3:2  
(TKC 1971 Hirschlanden) (TKC 1971 Hirschlanden)



*William Schwass*



*Florian Wagner*

## Lucky-Loser-Cup des 4. Berlin Open

Von den drei am Lucky-Loser-Cup des 4. Berlin Open teilnahmeberechtigten STKV-Mitgliedern entschied sich nur Markus Kälin von den Baden Hotspurs zur Teilnahme. Das Ehepaar Kissner hingegen verzichtete. Schliesslich beteiligten sich 24 Tipp-Kickerinnen und Tipp-Kicker.

**Hier die Ergebnisse von Markus Kälin:**

1. Runde:

gegen Sarah Schmölling	Spandauer Filzteufel Berlin	4:0	(Sieg)
gegen Manuel Valentin	TKC 1986 Gevelsberg	7:4	(Sieg)
gegen Rüdiger Albrecht	Headbangers Balingen	5:3	(Sieg)
gegen Matthias Wietoska	Schlachtenbummler Bochum	2:1	(Sieg)
gegen Luc Kaouane	SG 94 Hannover	6:4	(Sieg)



*Damit klassierte sich Markus Kälin mit 10:0 Punkten und 24:12 Toren auf dem 1. Gruppenrang und qualifizierte sich als Gruppensieger direkt für die 3. Runde.*

3. Runde:

gegen Sven Gebhardt vereinslos 1:4 (Niederlage)

*Damit schied Markus Kälin im Viertelfinal aus.*

## 44. Berliner Pokalmeisterschaft

Ausgetragen am 19. April 2014

Spielbeginn: 09.00 Uhr

### 98 Teilnehmende

Folgende drei Schweizer gingen an den Start:

Markus Kälin	Baden Hotspurs	55. Schlussrang
John Appenzeller	TKC Birmensdorf Eagles	56. Schlussrang
Philipp Derungs	Baden Hotspurs	59. Schlussrang

### Die Resultate der Schweizer an der 44. Berliner Pokalmeisterschaft:

#### Markus Kälin (55. Schlussrang)

1. Runde:

gegen Artur Merke	TKC 1971 Hirschlanden	2:8	(Niederlage)
gegen Carlo Holmscheidt	Headbangers Balingen	5:4	(Sieg)
gegen Harald Götz	TKC 91 Nürnberg	3:0	(Sieg)
gegen André Lach	Spandauer Filzteufel Berlin	3:4	(Niederlage)

*Damit klassierte sich Markus Kälin mit 4:4 Punkten und 13:16 Toren auf dem 3. Gruppenrang und qualifizierte sich für die 2. Runde.*



2. Runde:

gegen Jens König	SG 94 Hannover	2:7	(Niederlage)
gegen Christoph Ihme	TKV Jerze	2:5	(Niederlage)
gegen Karl-Heinz Sternberg	Germania 09 Neukölln Berlin	3:5	(Niederlage)
gegen Uwe Scheffler	Spandauer Filzteufel Berlin	2:1	(Sieg)
gegen Frank Straubel	TKF Swedish Devil Svarte	4:4	(Unentschieden)

*Damit klassierte sich Markus Kälin mit 3:7 Punkten und 13:22 Toren auf dem 5. Gruppenrang und schied aus.*

#### John Appenzeller (56. Schlussrang)

1. Runde:

gegen Oliver Baer	Celtic Berlin	0:5	(Niederlage)
gegen Freddy Mozelewski	TKC Gallus Frankfurt	1:4	(Niederlage)
gegen Enis Maskut	TKC Sprockhövel	4:1	(Sieg)
gegen Florian Ploner	Germania 09 Neukölln Berlin	1:1	(Unentschieden)

*Damit klassierte sich John Appenzeller mit 3:5 Punkten und 6:11 Toren auf dem 4. Gruppenrang und qualifizierte sich für die 2. Runde.*



John Appenzeller

2. Runde:

gegen William Schwass	TKC 1971 Hirschlanden	2:10 (Niederlage)
gegen Tobias Stock	TKV Grönwohld	6:9 (Niederlage)
gegen Guido Johannsen	TFG 80 Buxtehude	5:0 (Sieg)
gegen Michael Kalentzi	1. Murgtärer TKC 2000	4:11 (Niederlage)
gegen André Lach	Spandauer Filzteufel Berlin	5:5 (Unentschieden)

*Damit klassierte sich John Appenzeller mit 3:7 Punkten und 22:35 Toren auf dem 5. Gruppenrang und schied aus.*

### **Philipp Derungs (59. Schlussrang)**

1. Runde:

gegen Sascha Bareis	TKC 1971 Hirschlanden	2:4 (Niederlage)
gegen Frank Sauter	Headbangers Balingen	3:3 (Unentschieden)
gegen Heinz Steib	TKC 71 Nürnberg	4:2 (Sieg)
gegen Gabriel Mielke	Spandauer Filzteufel Berlin	4:3 (Sieg)



*Damit klassierte sich Philipp Derungs mit 5:3 Punkten und 13:12 Toren auf dem 2. Gruppenrang und qualifizierte sich für die 2. Runde.*

2. Runde:

gegen Max Daub	TKC 1971 Hirschlanden	1:3 (Niederlage)
gegen Harald Götz	TKC 91 Nürnberg	5:2 (Sieg)
gegen Peter Deckert	Celtic Berlin	1:2 (Niederlage)
gegen Frank Hampel	TKC Gallus Frankfurt	1:5 (Niederlage)
gegen Normann Koch	SG 94 Hannover	3:5 (Niederlage)

*Damit klassierte sich Philipp Derungs mit 2:8 Punkten und 11:17 Toren auf dem 5. Gruppenrang und schied aus.*

### **FINALSPIEL DER 44. BERLINER POKALMEISTERSCHAFT:**

FLORIAN WAGNER - FREDDY MOZELEWSKI 2:1  
(TKC 1971 Hirschlanden) (TKC Gallus Frankfurt)



*Florian Wagner*



*Freddy Mozelewski*

## 24. Ostdeutsche Einzelmeisterschaft

Ausgetragen am 20. April 2014

Spielbeginn: 09.00 Uhr

### 101 Teilnehmende

Folgende vier STKV-Mitglieder gingen an den Start:

Markus Kälin	Baden Hotspurs	78. Schlussrang
Nadja Kissner	TFC Dynamo Zürich	83. Schlussrang
John Appenzeller	TKC Birmensdorf Eagles	87. Schlussrang
Pablo Kissner	TFC Dynamo Zürich	97. Schlussrang

### Die Resultate der STKV-Mitglieder an der 24. Ostdeutschen Einzelmeisterschaft:

#### Markus Kälin (78. Schlussrang)

1. Runde:

gegen Oliver Baer	Celtic Berlin	0:0 (Unentschieden)
gegen Peter Meier	TKG Adersheim	3:7 (Niederlage)
gegen Achim Schmidt	Schlachtenbummler Bochum	3:3 (Unentschieden)
gegen Siegfried Gies	TKC 1986 Gevelsberg	1:3 (Niederlage)
gegen André Bialk	TFB 77 Drispensstedt	0:0 (Unentschieden)



*Damit klassierte sich Markus Kälin mit 3:7 Punkten und 7:13 Toren auf dem 5. Gruppenrang und schied aus.*

#### Nadja Kissner (83. Schlussrang)

1. Runde:

gegen Luc Kaouane	SG 94 Hannover	8:4 (Sieg)
gegen Frank Straubel	TKF Swedish Devil Svarte	3:5 (Niederlage)
gegen Christian Kuch	Celtic Berlin	1:6 (Niederlage)
gegen Mike Arndt	TKV Jerze	2:7 (Niederlage)
gegen Dirk Kandziora	TFB 77 Drispensstedt	0:4 (Niederlage)



*Damit klassierte sich Nadja Kissner mit 2:8 Punkten und 14:26 Toren auf dem 5. Gruppenrang und schied aus.*

#### John Appenzeller (87. Schlussrang)

1. Runde:

gegen Marcus Socha	TFB 77 Drispensstedt	2:4 (Niederlage)
gegen Pablo Kissner	TFC Dynamo Zürich	4:4 (Unentschieden)
gegen Andreas Thom	SpVgg Balltick Kiel	4:5 (Niederlage)
gegen Stephan Pfaff	TFB 77 Drispensstedt	2:8 (Niederlage)
gegen Christoph Ihme	TKV Jerze	1:2 (Niederlage)



*Damit klassierte sich John Appenzeller mit 1:9 Punkten und 13:23 Toren auf dem 5. Gruppenrang und schied aus.*

## Pablo Kissner (97. Schlussrang)

1. Runde:

gegen John Appenzeller	TKC Birmensdorf Eagles	4:4	(Unentschieden)
gegen Marcus Socha	TFB 77 Drispensstedt	3:7	(Niederlage)
gegen Christoph Ihme	TKV Jerze	1:5	(Niederlage)
gegen Andreas Thom	SpVgg Balltick Kiel	1:3	(Niederlage)
gegen Stephan Pfaff	TFB 77 Drispensstedt	3:5	(Niederlage)



Damit klassierte sich Pablo Kissner mit 1:9 Punkten und 12:24 Toren auf dem 6. Gruppenrang und schied aus.

## FINALSPIEL DER 24. OSTDEUTSCHEN EINZELMEISTERSCHAFT:

BENJAMIN BUZA (TKC 1971 Hirschlanden)	-	JENS KÖNIG (SG 94 Hannover)	5:3
--	---	--------------------------------	-----



Benjamin Buza



Jens König

## Lucky-Loser-Cup der 24. Ostdeutschen Einzelmeisterschaft

Am Lucky-Loser-Cup der 24. Ostdeutschen Einzelmeisterschaft beteiligten sich 18 Personen, darunter auch John Appenzeller und Markus Kälin. Pablo Kissner und Nadja Kissner hingegen verzichteten auf eine Teilnahme.

### Die Ergebnisse der zwei STKV-Mitglieder:

#### John Appenzeller

1. Runde:

gegen Jan Komareck	TKC Flamengo Berlin	3:7	(Niederlage)
gegen Paulo Vicente	TKC Sprockhövel	3:3	(Unentschieden)
gegen Markus Kälin	Baden Hotspurs	3:3	(Unentschieden)
gegen Manuela Winter	TKC 1986 Gevelsberg	9:4	(Sieg)



Damit klassierte sich John Appenzeller mit 4:4 Punkten und 18:17 Toren auf dem 3. Gruppenrang und qualifizierte sich für die 2. Runde.



John Appenzeller

2. Runde:

gegen Michael Lemke	TKG Wolfsburg	4:5	(Niederlage)
gegen Nick Guder	Celtic Berlin	6:1	(Sieg)
gegen Luc Kaouane	SG 94 Hannover	2:2	(Unentschieden)
gegen Enis Maskut	TKC Sprockhövel	4:7	(Niederlage)
gegen Lukas Holmscheidt	Headbangers Balingen	5:0	(Sieg)

*Damit klassierte sich John Appenzeller mit 5:5 Punkten und 21:15 Toren auf dem 3. Gruppenrang und vermochte sich nicht für das Finalspiel zu qualifizieren. Auf die Austragung von Platzierungsspielen um die Schlussränge 3 bis 12 wurde verzichtet.*

### Markus Kälin

1. Runde:

gegen Paulo Vicente	TKC Sprockhövel	2:4	(Niederlage)
gegen Manuela Winter	TKC 1986 Gevelsberg	8:1	(Sieg)
gegen John Appenzeller	TKC Birmensdorf Eagles	3:3	(Unentschieden)
gegen Jan Komareck	TKC Flamengo Berlin	1:1	(Unentschieden)



*Damit klassierte sich Markus Kälin mit 4:4 Punkten und 14:9 Toren auf dem 4. Gruppenrang und schied aus.*

\* \* \* \* \*



*"Ich war dir einmal untreu. Mit einer Rothaarigen.  
In der Herrentoilette einer Poolbillard-Halle im Jahr  
1971. Ich war betrunken."  
"Das war ich."*

Mit freundlichen Grüßen  
Tipp-Kick-Club Mutz Bern  
Gottfried Balzli, Präsident  
[goba@hispeed.ch](mailto:goba@hispeed.ch)  
[www.tkcmutzbern.iimdo.com](http://www.tkcmutzbern.iimdo.com)